

Ressort: Politik

Seehofer fordert konsequentere Abschiebung nach Afghanistan

Berlin, 17.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Der CSU-Vorsitzende Horst Seehofer fordert langfristig eine konsequentere Praxis bei Abschiebungen nach Afghanistan. "Die Abschiebungspraxis in Deutschland ist ein Kernproblem der Migrationspolitik", sagte "Bild" (Mittwochsausgabe).

"Deshalb legen wir so großen Wert auf die Begrenzung der Zuwanderung. Wer einmal hier ist, ist nur sehr schwer wieder abzuschieben. So kann es nicht bleiben. Das gilt überall in Deutschland, auch für Bayern." Seehofer tritt daher für eine Normalisierung der Rückführung abgelehnter Asylbewerber aus Afghanistan ein. "Im Augenblick schieben wir nur Straftäter und Gefährder nach Afghanistan ab. Langfristig müssen wir da wieder zum normalen Vollzug kommen. Da ist der deutsche Rechtsstaat noch zu lasch", so der CSU-Chef.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100714/seehofer-fordert-konsequentere-abschiebung-nach-afghanistan.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com